

DIN ISO 6814

ICS 01.040.65; 65.060.80

**Forstmaschinen –
Mobile und selbstfahrende Maschinen –
Begriffe und Klassifizierung (ISO 6814:2009)**

Machinery for forestry –
Mobile and self-propelled machinery –
Terms, definitions and classification (ISO 6814:2009)

Matériel forestier –
Machines mobiles et automotrices –
Termes, définitions et classification (ISO 6814:2009)

Gesamtumfang 12 Seiten

DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT)

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort.....	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Begriffe	4
2.1 Standortvorbereitungs-, Pflanzungs- und Instandhaltungsarbeiten	4
2.2 Holzerntearbeiten	5
2.3 Forstmaschinen.....	7
2.3.1 Maschinen mit Einzelfunktion.....	7
2.3.2 Maschinen mit mehreren Funktionen	9
3 Leitlinien für die Klassifizierung	10
3.1 Klassifizierung nach dem allgemeinen technischen Konzept.....	10
3.1.1 Allgemeines	10
3.1.2 Fortbewegungsmethode	10
3.1.3 Arbeitsweise	10
3.1.4 Ernteverfahren	10
3.1.5 Art der Lenkung	10
3.2 Klassifizierung nach der Funktion	11
3.2.1 Allgemeines	11
3.2.2 Fäller	11
3.2.3 Holzlader	11
3.2.4 Pflanz- und Sämaschinen.....	11
3.2.5 Skidder	11
3.2.6 Bucker und Crosscutter.....	11
3.2.7 Maschinen für die Standortvorbereitung	11
3.2.8 Fäller-Sammler	11
3.2.9 Prozessoren.....	12
3.2.10 Harvester (Kranvollernte)	12

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (ISO 6814:2009) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 23 „Tractors and machinery for agriculture and forestry“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich), Unterkomitee SC 15 „Machinery for forestry“ (Sekretariat: SFS, Finnland) erarbeitet.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 051-03-05 AA „Forstmaschinen“ im DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Es ist die Übernahme der folgenden weiteren ISO-Normen als DIN ISO-Normen vorgesehen:

ISO 8084, *Machinery for forestry — Operator protective structures — Laboratory tests and performance requirements*

ISO 13860, *Machinery for forestry — Forwarders — Terms, definitions and commercial specifications*

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 8082-1, *Selbstfahrende Forstmaschinen — Laborprüfungen und Leistungsanforderungen für Umsturzschtutzvorrichtungen — Teil 1: Allgemeine Arbeitsmaschinen*

DIN ISO 8082-2, *Selbstfahrende Forstmaschinen — Laborprüfungen und Leistungsanforderungen für Umsturzschtutzvorrichtungen — Teil 2: Maschinen mit drehbarer Plattform mit Kabine und Ausleger*

DIN ISO 8083, *Forstmaschinen — Schutzeinrichtungen gegen herabfallende Gegenstände (FOPS) — Laborprüfungen und Leistungsanforderungen*

DIN ISO 11169, *Forstmaschinen — Spezialmaschinen mit Rädern — Begriffe, Leistungsprüfmethoden und Merkmale für Bremsanlagen*

DIN ISO 11512, *Forstmaschinen — Besondere Maschinen mit Gleisketten — Leistungsanforderungen an das Bremssystem*

DIN ISO 13861, *Forstmaschinen — Skidder auf Rädern — Begriffe und Handelsspezifikationen*

DIN ISO 13862, *Forstmaschinen — Fäller-Sammler — Begriffe und Handelsspezifikationen*

Forstmaschinen — Mobile und selbstfahrende Maschinen — Begriffe und Klassifizierung

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm definiert die Begriffe für und gibt Leitlinien zur Klassifizierung von mobilen und selbstfahrenden Maschinen, die in der Forstwirtschaft und für verwandte Arbeiten verwendet werden. Beide, die Begriffe und die Klassifizierungen, sind in Übereinstimmung mit dem Verwendungszweck, der vom Hersteller für die Maschinen vorgesehen ist, bestimmt worden. Die Begriffe decken weder alle möglichen Forstwirtschaftsbegriffe und verwandte Arbeiten oder Maschinen ab noch beschreiben sie spezifische Maschinen, sie dienen jedoch als Unterstützung bei der Nomenklatur.

Diese Internationale Norm ist auf Maschinen anwendbar, die für die Verwendung in der Forstwirtschaft für die Standortvorbereitung, die Pflanzung, die Holzernte, die Aufarbeitung und den Transport von Energie- und Industrieholz konstruiert worden sind. Sie ist nicht auf Maschinen anwendbar, die dafür konstruiert sind ausschließlich in Sägewerken oder Holzlagern, für den Straßengüterverkehr oder als Luftfahrzeuge verwendet zu werden.

2 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

2.1 Standortvorbereitungs-, Pflanzungs- und Instandhaltungsarbeiten

2.1.1

Bodenbearbeitung

Pflanzbett

(en: bedding)

Vorbereitung der Oberfläche des Oberbodens, um einen Ort für die Pflanzung bereitzustellen

2.1.2

Zerkleinerung

(en: chopping)

Material in kleinere Teile zerkleinern

2.1.3

Schlagräumen

(en: cleaning)

selektives Entfernen von unerwünschtem Unterholz und Bäumen ohne das Holz weiterzuverwenden

2.1.4

Clearing

(en: clearing)

Entfernen von unerwünschten Rückständen (Holzabfälle), Unterholz, Bäumen und Baumstümpfen

2.1.5

Rodung

(en: grubbing)

Entfernen von Bäumen und Baumstümpfen aus einem Gebiet durch Trennen unterhalb der Bodenoberfläche, Anheben und zu Haufen zusammenschieben